

Projekt Nr. J4-II/2015
Förderbereich: A – Entwicklungshilfe / Eine Welt Aktionen

Projekt: **Aufbau einer Fischzucht in drei Landschulheimen, Bolivien**
Antragsteller: **Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)**

Name des Projektverantwortlichen
Ing. Julio Cesar Lopez Zenteno

Projektzeitraum
März- Dezember 2016

Einleitung

Der Fisch ist ein gesundes Nahrungsmittel, welches hilft, die tägliche Monotonie der Ernährung vieler Menschen zu durchbrechen. Der Fisch als Lebensmittel enthält alle benötigten Mineralien für Kinder sowie Erwachsene, ist reich an Proteinen und Phosphat, welche essentielle Bestandteile eines gesunden Lebens sind. Des Weiteren benötigt der menschliche Organismus Fisch zur Verdauung und zum Schutz des Körpers vor verschiedenen Krankheiten.

In vielen Orten von Chuquisaca ist Fischzucht möglich, auch wenn die Wasserquellen eingeschränkt sind, ist die Nutzung des Wassers von großer Bedeutung. Viele Bauern bauen sich aufgrund der wachsenden Knappheit Stauseen um das Wasser der Regenzeit zu sammeln. Diesen verwenden sie unter anderem zum Aufziehen von Fischen.

In diesem Sinne hat sich dieses Kleinprojekt für die Verbesserung der Fischzucht entwickelt, mit der Absicht, dass die Empfänger / in den Zentren Tabacal, Thiumayu und San Isidro, diese Produktion in ihren Haushalten oder in ihren Wasserreservoirs weiterführen .

Projektziel

Konsolidierung einer kleinen Produktionseinheit der Fischzucht, in Form von Süßwasser-Teichen, um die Ernährung der Kinder zu verbessern und als Quelle der Produktion von Ressourcen und des praktischen Lernens.

Entwicklung des Projektes während des Berichtszeitraumes

Die Arbeiten die während der Dauer der Durchführung des Kleinprojekts durchgeführt wurden waren:

- Bekanntmachung des Projekts bei Bildungsbehörden (Bezirksdirektoren, Technische Direktoren, Ortsvorstehern) in den Gemeinden von Padilla, Tabacal und Tihumayu
- Kalkulation von Investitionen, Baumaterialien und Werkzeugen für die Sanierung von Teichen und dem eröffnen von Wasserkanälen zu den Fischbecken.

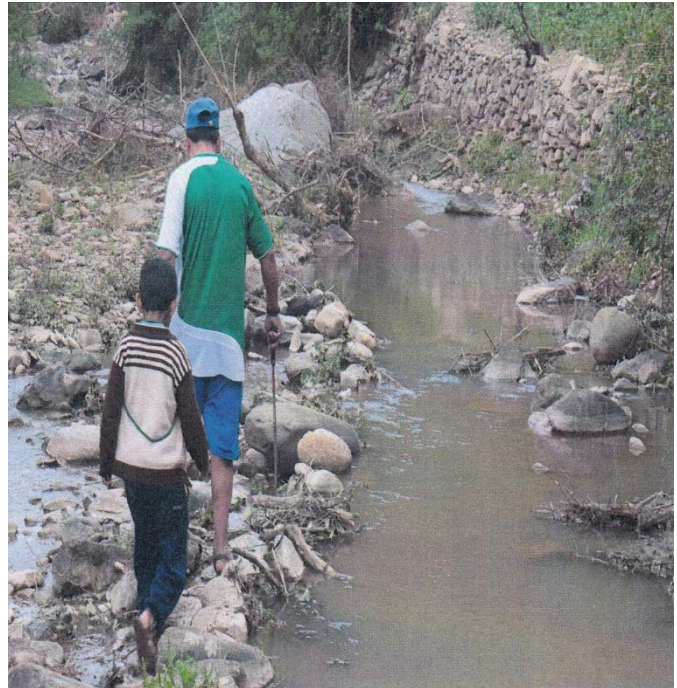


- Kauf und Lieferung von Materialien an die Baustellen
- Einstellung von (qualifizierten) Arbeitskräften für die Erneuerung und den Bau von Teichen und Bewässerungskanälen und das Öffnen und verdichten der Gruben für die Fischbecken.
- Aufsetzen und unterzeichnen der Vereinbarung mit der Stadtverwaltung von Padilla.

Ergebnisse der Arbeiten

Es wurden folgende Ergebnisse erzielt:

- Bildungs- und Gemeindebehörden kennen und unterstützen die Umsetzung des Kleinprojektes in seinen verschiedenen Phasen.
- Es wurde eine Vereinbarung mit der Stadtverwaltung von Padilla unterzeichnet für die Eröffnung von drei Fischbecken: eins in Tihunrayu und ein anderes in Tabacal; plus weitere in Lampacillos (zunächst Mojotorillo).
- Materialien, Zubehör und Werkzeuge, wurde gekauft und nach institutionellen Verwaltungsvorschriften geliefert.
- Unterstützung und Überwachung der Pacu-Aufzucht in San Isidro – Monteagudo (Ausheben eines Beckens, Ausstattung und Sauerstoffversorgung des Wassers sowie Nahrung und Leitung).
- Die Einstellung von Personal hat in einer angemessenen Art und Weise die Entwicklung der geplanten Aktivitäten gewährleistet.
- Ein Teich in Tihumayu wurde renoviert und mit Fliesen ausgelegt um Wasser zu speichern.
- Ein Becken in Thiumayu wurde mit der Zustimmung der Stadtverwaltung von Padilla ausgegraben und verdichtet.
- Reinigung und Aufbereitung des Kanals und Ermöglichung der Wasserversorgung des Teiches in Tabacal.



Offene Aufgaben

Das Projekt hat großes Interesse geweckt, nicht nur auf der Ebene der Internate und Bildungsbehörden, sondern sogar auf der Ebene der lokalen Regierungen. Dank dieser Situation wird eine Weiterführung des Projektes in anderen Schulen und Internaten geplant. Im Fall Padilla mit Mitteln der Gemeinde.

Durch lang anhaltende Trockenheit und Bürokratie wurden die Arbeiten und die Aufzucht der Fische verzögert. Es gibt die Hoffnung, dass es in den nächsten Monaten regnet und sich Regenwasser ansammelt. Inzwischen hat man Fischsetzlinge für diesen Zweck gekauft und wird mit der Zucht beginnen, sobald die Bedingungen angemessen sind und nicht mehr das Risiko des Sterbens der Fische besteht.

